



Engagiert im Viertel:

Nachbarschaftshilfe für Jung und Alt!



Dresden.
Dresdner

Beratungs- und Unterstützungsnetzwerk in Dresden

Angebote für Pflegebedürftige
sowie deren An- und Zugehörige



@pixabay

Inhalt

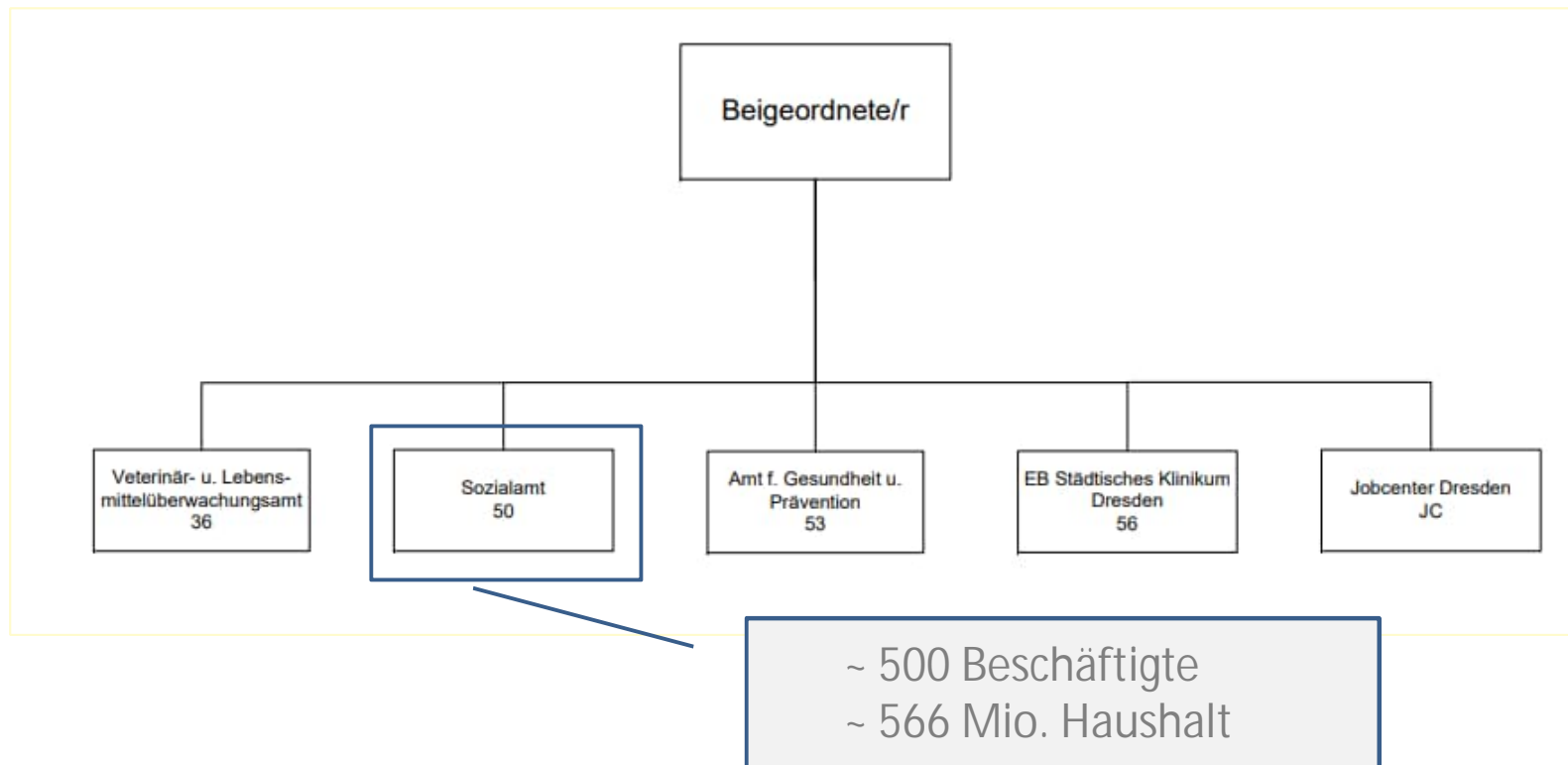
1. Ausgangslage

2. Zahlen, Daten, Fakten

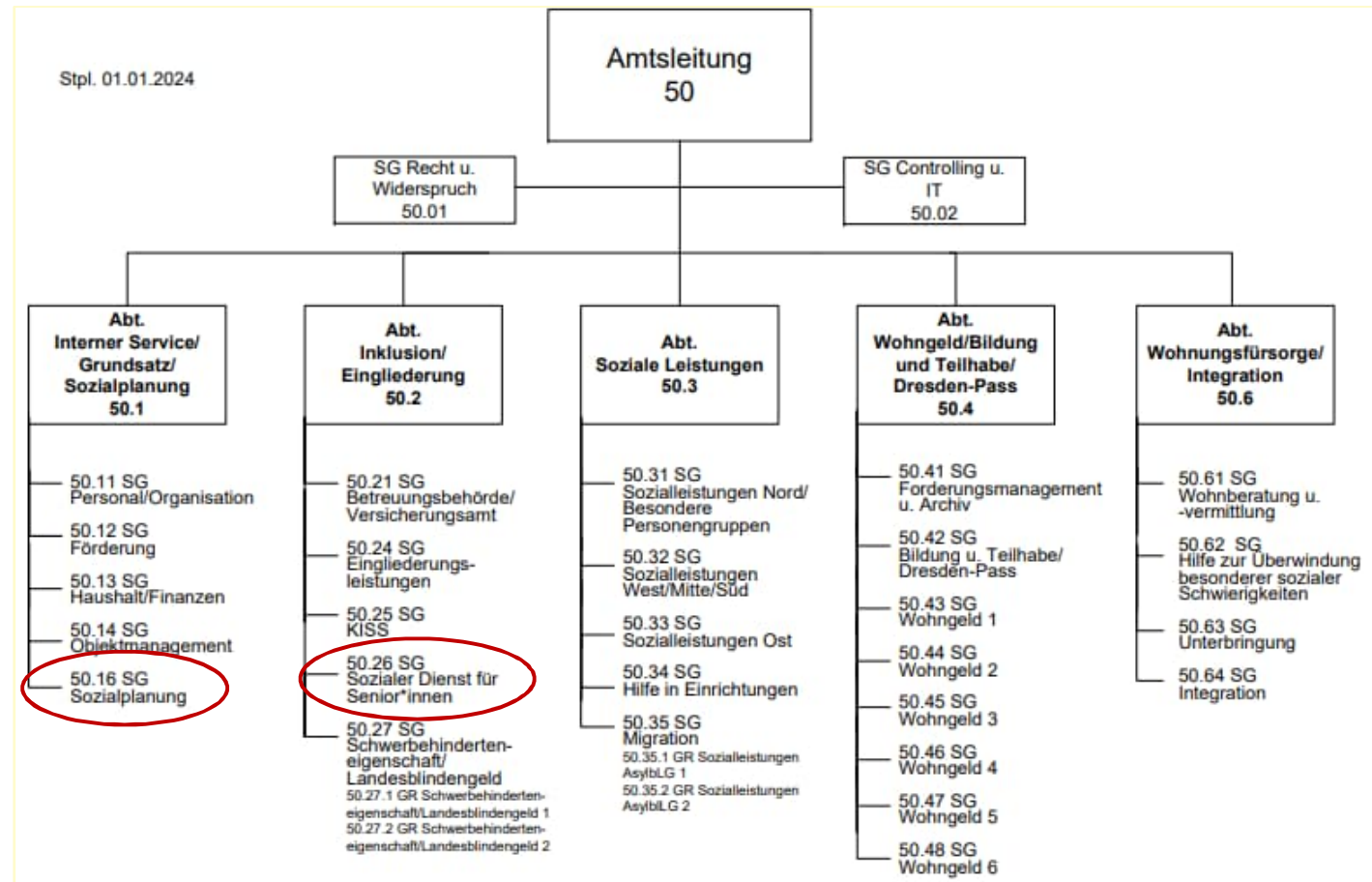
3. Angebote und Unterstützung für Pflegebedürftige und pflegende Angehörige

1. Ausgangslage

Struktur Geschäftsbereich (5) Arbeit, Soziales, Gesundheit und Wohnen



Struktur Sozialamt



Pflege in Dresden - Auftrag

vgl. Fachplan Seniorenarbeit und Altenhilfe

- Leitziel 2: Ältere und alte Menschen leben selbstbestimmt und gesund

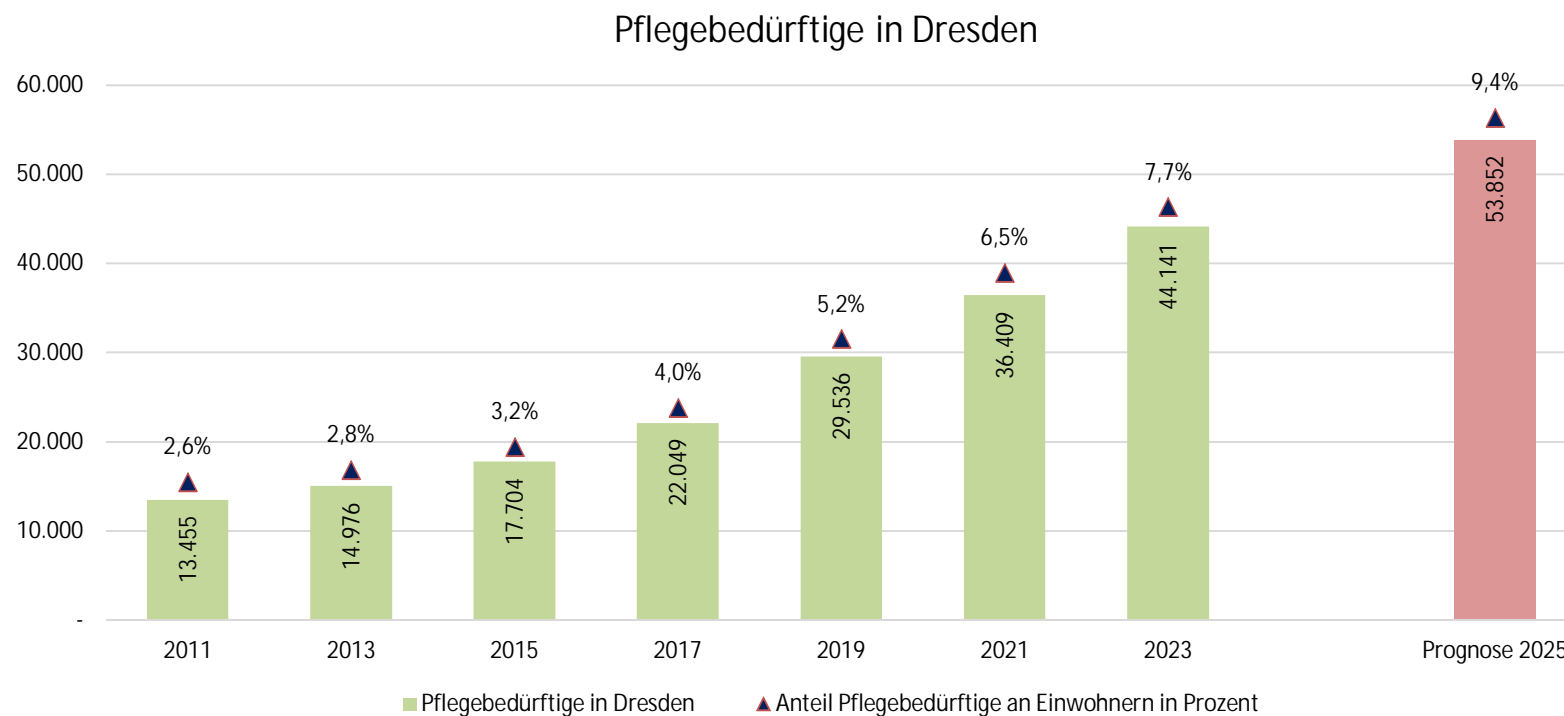
- PflegeNetz Dresden
 - Steuerungsgruppe
 - Pflegekoordinatorin

Pflege in Dresden - Auftrag

- Kommunale Handlungsempfehlung „Gute Pflege in Dresden 2025+“
 - möglichst langen und selbstbestimmten Verbleib in der eigenen Häuslichkeit trotz Unterstützungs- und Pflegebedarfen ermöglichen
 - Prävention vor und bei Pflege
 - geeignete Rahmenbedingungen des Wohnens
 - flexible Regelversorgungs- und spezifische Angebote, ausgestattet mit ausreichend Fach- und Unterstützungskräften,
 - verzahnt mit Angeboten durch Ehrenamt und Nachbarschaften

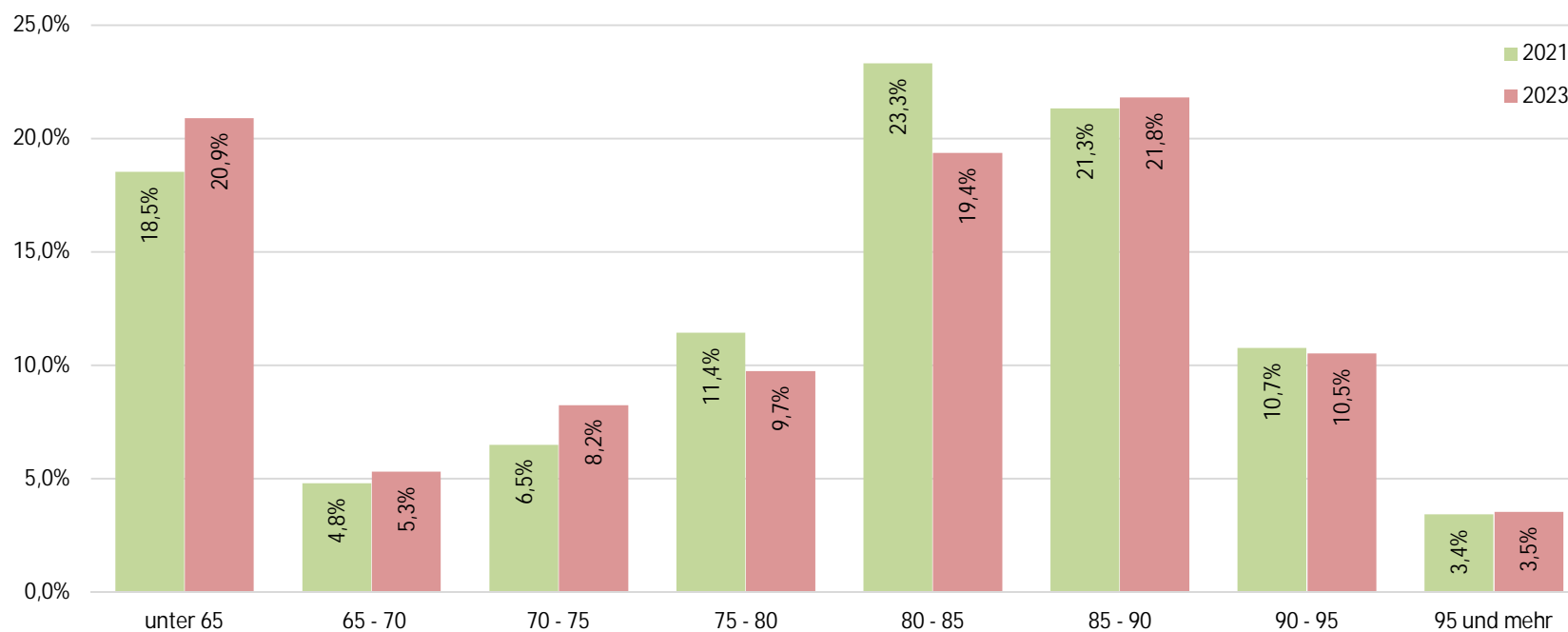
2. Zahlen/Daten/Fakten

Pflege in Dresden – Z/D/F

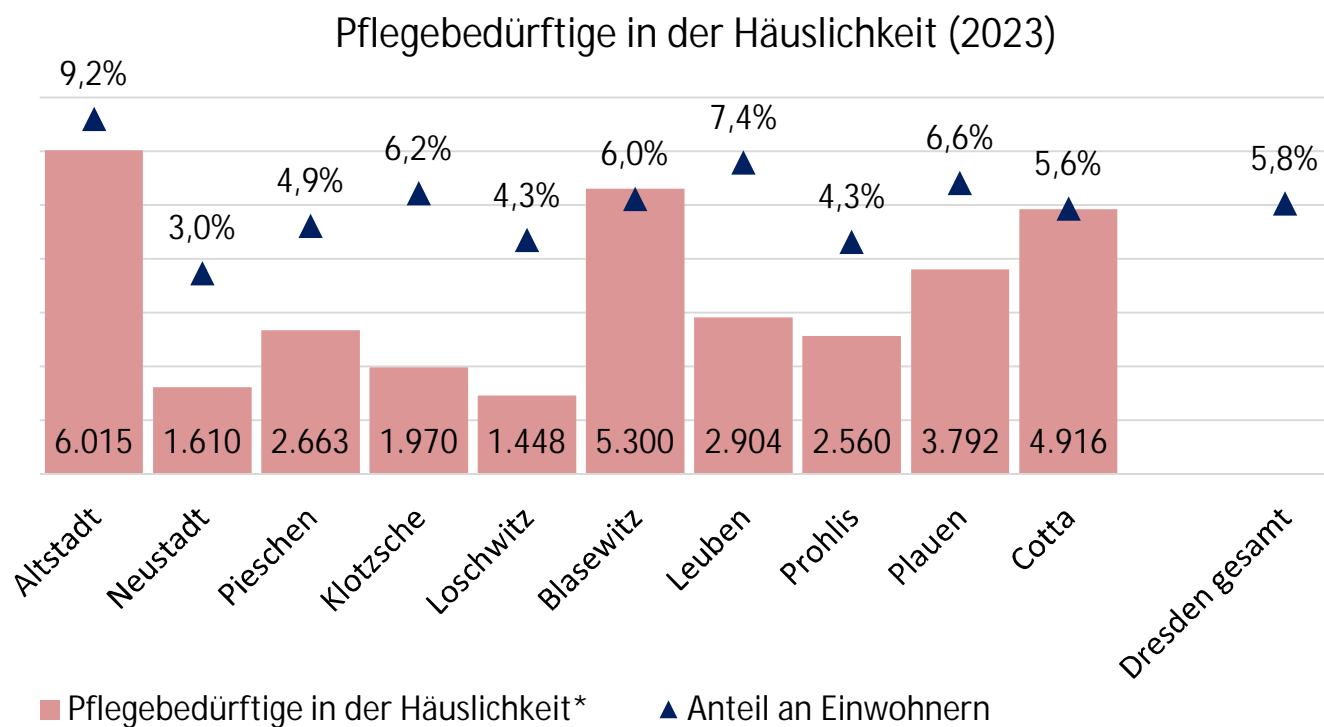


Pflege in Dresden – Z/D/F

Pflegebedürftige nach Alterskohorten (in Lebensjahren)



Pflege in Dresden – Z/D/F



ca. 80 % aller
Pflege-
bedürftigen
leben in der
(eigenen)
Häuslichkeit

3. Angebote und Unterstützung für Pflegebedürftige und pflegende Angehörige

Ansatz



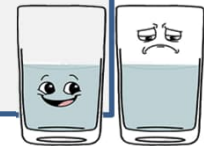
Landeshauptstadt Dresden
Sozialamt | Engagiert im Viertel: Nachbarschaftshilfe für Jung und Alt!

Was bedeutet Pflegebedarf für mich, als Patient, und für meine Angehörigen?

Was wird sich ändern in meinem gewohnten Tagesablauf?
Welche Hilfe werde ich benötigen?

Ist mein Leben lebenswert?

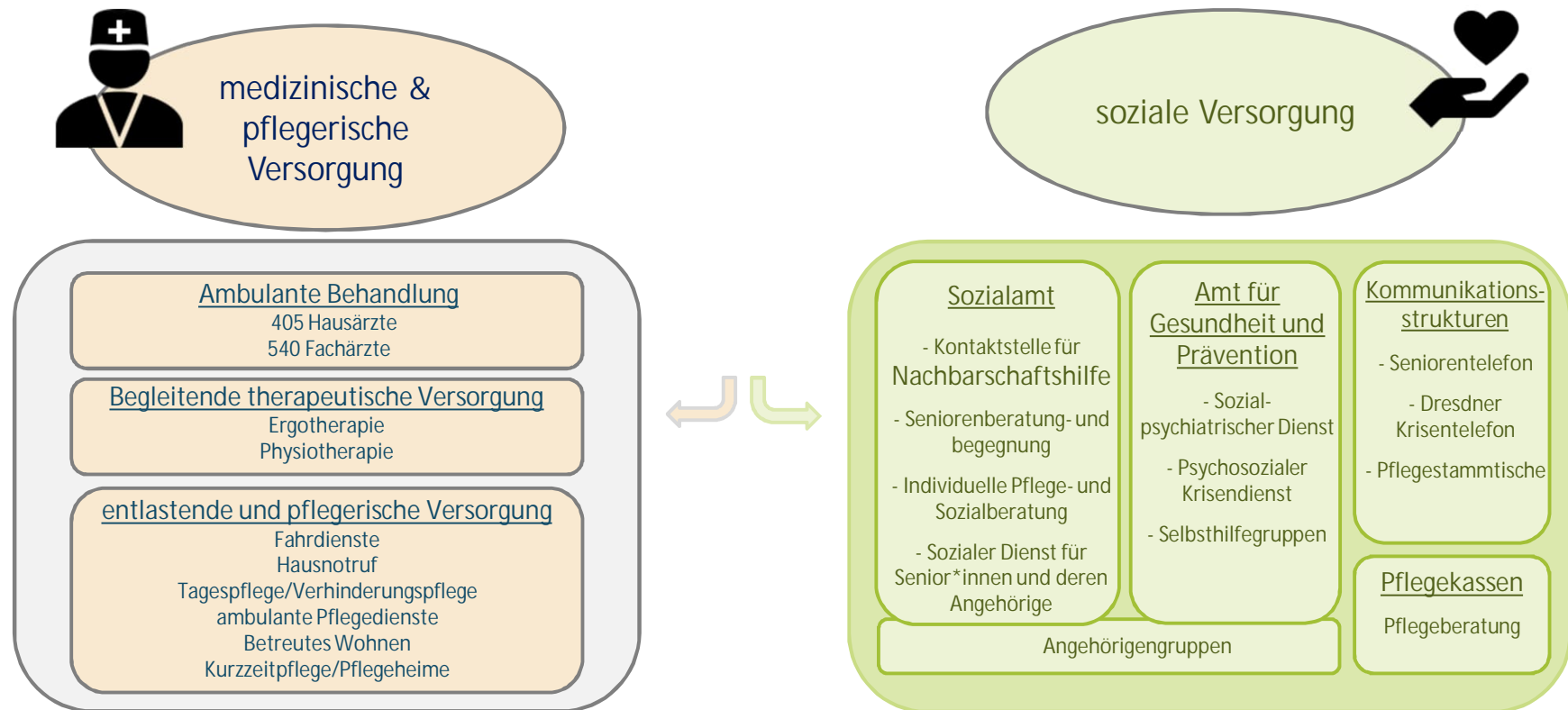
Wie kann ich mein Leben lebenswert gestalten?



20. August 2025

Folie 14

Versorgungsstrukturen in Dresden



Nachbarschaftshelfer - Aufgaben

- Nachbarschaftshilfe ist ein wichtiges Angebot für Menschen mit Pflegegrad – für ein möglichst langes, selbstbestimmtes Leben im eigenen Zuhause
- Nachbarschaftshelferinnen und -helfer (NBH) betreuen Pflegebedürftige jeden Alters stundenweise
 - leisten Gesellschaft bei Freizeitaktivitäten,
 - aktivieren die vorhandenen Kompetenzen,
 - stärken die Mobilität und
 - strukturieren den Tagesablauf

Nachbarschaftshelfer - Aufgaben

- Nachbarschaftshilfe ist eine Tätigkeit im freiwilligen bürgerschaftlichen Engagement und keine Dienstleistung im gewerblichen Sinn. NBH unterstützen bei folgenden Leistungen:
 - Hilfe beim gemeinsamen Einkauf und kleinere Unterstützungen im Haushalt
 - Gedächtnistraining
 - Erhalt und Förderung der Motorik
 - Gespräche führen, Unterhaltungen fördern
 - Begleitung zur Ärztin oder zum Arzt, zur Apotheke, zum Einkaufen oder zu Behörden

Nachbarschaftshelfer - Aufgaben

- individuelle Alltags- und Freizeitangebote, zum Beispiel Kochen, Backen, Singen, Basteln, Schachspielen
- Hilfe bei der hauswirtschaftlichen Versorgung
- Spaziergänge, Ausflüge, Besuch von Veranstaltungen
- Zeitung und Bücher vorlesen usw.
- Was gehört nicht dazu:
 - pflegerische Tätigkeiten
 - alleinige Übernahme von Haushaltsaufgaben
 - reine Gartenarbeit
 - handwerkliche Leistungen etc.

Nachbarschaftshelfer - Voraussetzungen

- mindestens 18 Jahre alt
- lebt nicht im Haushalt der pflegebedürftigen Person
- ist keine Pflegeperson der/des Pflegebedürftigen
- nicht verwandt oder verschwägert (bis zum 2. Grad)
- hat einen ausreichenden Versicherungsschutz gegen Schäden
- ein von der Pflegekasse anerkannter Nachbarschaftshilfekurs* wurde absolviert (5 x 90 Minuten)
- Kenntnisse werden regelmäßig in einem Aufbaukurs* (2 x 90 Minuten) aufgefrischt, mindestens alle 3 Jahre

*) Die Kosten übernimmt die Pflegekasse.

Nachbarschaftshelfer - Vergütung

- Pflegebedürftigen steht der sogenannte Entlastungsbetrag in Höhe von 131 Euro monatlich von den Pflegekassen zur Verfügung
 - mit Bewilligung eines Pflegegrades Anspruch, ohne weiterer Antragstellung
 - Abrechnung erfolgt zwischen der pflegebedürftigen Person beziehungsweise einer bevollmächtigten Person und der/dem NBH
 - gemeinsame Abrechnungsformular ist bei der Pflegekasse der pflegebedürftigen Person einzureichen - die Aufwendungen für die Inanspruchnahme der Nachbarschaftshilfe bis zu 131 Euro werden zurückerstattet
- NBH erhalten eine Aufwandsentschädigung
 - pauschale Vergütung von 10 Euro pro Stunde ist nicht zu überschreiten
 - Tätigkeit eines NBH ist auf maximal 40 Stunden im Monat begrenzt

Nachbarschaftshelfer - Vergütung

- Einnahmen aus der Nachbarschaftshilfe gelten als einkommenssteuerrelevantes Einkommen und können z. B. bei Bezug von Sozialleistungen angerechnet werden
- Eine Steuerbefreiung nach § 3 Nr. 36 EstG kommt in Betracht, wenn nur maximal zwei Personen betreut werden. Das heißt, die Einnahmen aus dieser Tätigkeit sind dann zwar in der Einkommensteuererklärung anzugeben, müssen jedoch nicht versteuert werden.

Nachbarschaftshelfer – Anlaufpunkt

Kontaktstellen für Nachbarschaftshilfe in Dresden

- Betreuung – Begleitung – Entlastung Angehöriger
- Beratung und Vermittlung von Pflegebedürftigen und Nachbarschaftshelfern
- Aufnahme in eine nicht-öffentliche Datenbank und passgenaue Vermittlung
- Unterstützung bei Fragen und Anliegen rund um die Nachbarschaftshilfe
- Stammtische (z.T. mit bestimmten Themen/externen Referenten):
 - Nachbarschaftshelferinnen/Nachbarschaftshelfer können regelmäßig über ihre Erlebnisse sprechen, um von den Erfahrungen anderer zu profitieren



Nachbarschaftshelfer - Anlaufpunkt



WEST **SUFW Dresden e. V.**

Gebiet: Prohlis, Plauen, Cotta (inkl. OS)

MITTE **AWIG e. V.**

Gebiet: Altstadt, Blasewitz, Leuben

NORD **KulturLeben Dresden UG**

Gebiet: Neustadt, Pieschen, Klotzsche (inkl. OS), Loschwitz (inkl. OS)

OS = Ortschaften

Nachbarschaft – weitere Hilfsangebote

Unterstützung im Alltag

- u. a. durch anerkannte Betreuungs- und Entlastungsdienste und Hauswirtschaftshilfen
 - soziale Begleitung, Betreuung und Unterstützung durch anerkannten Anbieter, zum Beispiel Spaziergänge, Zeitunglesen und gemeinsames Einkaufen
 - Hilfe bei der hauswirtschaftlichen Versorgung
 - Leistungen können individuell vereinbart werden
 - individuelle Betreuung zu Hause oder in einer Gruppe
 - festgelegte Stundensätze für Abrechnung
 - allgemeine Preisobergrenze: 42,45 EUR
 - Gruppebezogene Angebote: 27,59 EUR
 - Serviceangebote für haushaltsnahe Dienstleistungen: 38,11 EUR

Nachbarschaft – weitere Hilfsangebote

Alltagsbegleitung

- für ältere Menschen ab 60 Jahren ohne Pflegegrad; derzeit bei zehn Projektträgern angebunden

Selbsthilfe-/Angehörigengruppen

- Pflegebedürftige und pflegende Angehörige dürfen sich selbst nicht vergessen!
- gegenseitiger Austausch, gemeinsame Unternehmungen, „einfach mal alles von der Seele reden“

Kontakte: Seniorenberatungs- und begegnungsstellen
 Kontakt- und Beratungsstelle für Selbsthilfegruppen (KISS)
 Dresdner Selbsthilfedatenbank

Nachbarschaft – weitere Hilfsangebote

Beratung rund um und zu Pflege

- Seniorenberatung (38 Anlaufstellen in der LHD)
- Beratung für Menschen mit Behinderung (5 Beratungsstellen/5 Peer-Angebote)
- Wohnberatung (Zentrale Wohnberatungsstelle im Sozialamt)

Seniorentelefon - Offene Ohren für Senioren

■ (03 51) 4 88 48 00

Montag, Mittwoch, Donnerstag 9 bis 16 Uhr

Dienstag 9 bis 18 Uhr

Freitag 9 bis 12 Uhr

außerhalb Anrufbeantworter geschaltet

Nachbarschaft – weitere Hilfsangebote

Fahrdienst

- für Menschen mit schweren Einschränkungen in ihrer Mobilität und bei hochgradiger Sehschwäche oder Blindheit, mit gültigem Schwerbehindertenausweis (FFRL Mobilität)

Leistungsrechtliche Unterstützung

- Hilfe zur Pflege
- Grundsicherung

Kontakt: Sozialamt/Abt. Soziale Leistungen

SG Sozialleistungen Nord/ Besondere Personengruppen

SG Sozialleistungen West/ Mitte/ Süd

SG Sozialleistungen Ost

Nachbarschaft – weitere Hilfsangebote

Demenz

- kostenfreie Schulungen zum Krankheitsbild Demenz
 - Sensibilisierung für das Thema
 - Wissen zum Krankheitsbild
 - angemessenes Eingehen auf betroffene Personen
 - für Bürger und verschiedene Berufsgruppen

Hospizarbeit, Palliativversorgung, Trauerangebote

- für Menschen mit unheilbaren, weit fortgeschrittenen Erkrankungen und deren Angehörige
- ganzheitliche Betreuung, für körperliche als auch emotionale und soziale Bedürfnisse

Dresdner Pflegestammtisch

- # Notfalldose

-
- A collection of emergency supplies including a first aid kit, a first aid manual, and a first aid kit. The first aid kit is a white plastic container with a green label that reads "i Notfall-SOS" and "Informationen für die Lebensrettung". The first aid manual is a green booklet with a white label that reads "i Notfall-SOS" and "Informationen für die Lebensrettung". The first aid kit is a white plastic container with a green label that reads "i Notfall-SOS" and "Informationen für die Lebensrettung".

wichtige Telefonnummern/Mail

- Telefon des Vertrauens - telefonischer Krisendienst für Dresden
0351-8041616
- Telefonische Sozialberatung für Familien und Versorger von Kindern mit lebensverkürzender Erkrankung
0351-45814343
- Seniorentelefon
0351-488 4800
- PflegeNetzkoordinatorin
E-Mail: Pflegenetz@Dresden.de

wichtige Internetseiten

- [AOK Pflegenavigator](#)
- [vdek-Pflegelotse](#)
- [BKK PflegeFinder](#)
- [Pflegedatenbank Sachsen](#)

■ dresden.de

- [/mobil-mit-behinderung](#)
- [/wohnberatung](#)
- [/hilfe-zur-pflege](#)
- [/selbsthilfe](#)
- [/pflege-nachbarschaftshilfe](#)
- [/alltagsbegleitung](#)
- [/senioren](#)
- [/pflege](#)

wichtige Broschüren

- „Herbstzeit – Ein Wegweiser für Seniorinnen, Senioren und deren Angehörige“ [Herbstzeit 2019 - Ein Wegweiser für Seniorinnen, Senioren und deren Angehörige](#)
- „Demenz und andere seelische Erkrankungen im Alter – Ein Wegweiser für Betroffene und Angehörige“ [Demenz und andere seelische Erkrankungen im Alter](#)
- „Entlastung für die Seele – Ein Ratgeber für pflegende Angehörige“ BAGSO-Ratgeber [Entlastung für die Seele – Ein Ratgeber für pflegende Angehörige](#)
- thematische Handzettel

wichtige Checklisten

©Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

- [Wohnwünsche für das Alter](#)
 - [Betreute Wohnanlage](#)
 - [Ambulant betreute Wohngemeinschaft](#)
 - [Stationäre Pflegeeinrichtung \(Heim\)](#)
- weitere Beispiele auch bei Verbraucherzentrale, Pflegekassen...

Vielen Dank für Ihr Interesse und
Ihre Aufmerksamkeit!

Fragen?

E-Mail: Pflegenetz@Dresden.de

Telefon: 03 51 – 4 88 48 71